



**Arbeiterwohlfahrt  
Kreisverband  
Freiberg e.V.**



**Was braucht dein Platz deine Region dein Treffpunkt?**

In dem Projekt „Frei(t)raum – Jugend braucht Freiräume“ wollen wir deine Gedanken und Ideen zu Angeboten und Plätzen für junge Menschen in Freiberg erfahren.

Bist du zwischen 12 und 27 Jahre alt? Dann folge dem Link oder QR-Code, nimm an der Umfrage teil und zeige uns Dein Freiberg.

people of freiberg, watch out! What does your city, your place, your meeting point in Freiberg need? You can find the english version here.

Kontakt:  
Luisa Paeth  
Projekt „Frei(t)raum – Jugend braucht Freiräume“  
01725443042 | l.paeth@awo-freiberg.de

# Projekt »Frei(t)raum – Jugend braucht Freiräume«

Maya Wolf, BA-Studentin für Soziale Arbeit, unterstützt dieses Projekt.  
Foto: Luisa Paeth

**I**m Rahmen des Aktionsplan Mittelsachsens »Toleranz ist ein Kinderspiel« führen wir im AWO Kreisverband Freiberg e. V. das Projekt »Frei(t)raum – Jugend braucht Freiräume« durch. Dafür fanden von Anfang Juli bis Ende August 2021 eine Online-Jugendbefragung statt sowie Gespräche mit jungen Menschen und Gruppen zu ihren Anliegen zu öffentlichen jugendlichen Nutzungsräumen und Angeboten. Neben der Auswertung der Befragungen entsteht auch ein Film, in dem Jugendliche ihre Anliegen, Räume, Treffpunkte und Visionen für Freiberg vorstellen, was sie sich (dort) wünschen und verändern wollen. Beides soll nun Grundlage sein, um sich nochmal an einen Tisch zu setzen, mit Jugendlichen sowie Jugendarbeiter\*innen und kommunalen Entscheidungsträger\*innen, um gemeinsam zu schauen, was sich daraus für Freiberg entwickeln kann.

Diese Maßnahme wird im Rahmen des Aktionsplans vom Landkreis Mittelsachsen »Toleranz ist ein Kinderspiel« gefördert durch das Bundesprogramm »Demokratie leben!«, den Landespräventionsrat Sachsen und den Landkreis Mittelsachsen.

Gefördert vom **Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend** im Rahmen des Bundesprogramms **Demokratie leben!**

sowie vom Freistaat Sachsen **SACHSEN Landespräventionsrat Sachsen** *Ever mit Allen!*

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.



[www.awo-freiberg.de/  
freitraum-jugend-  
braucht-freiräume](http://www.awo-freiberg.de/freitraum-jugend-braucht-freiräume)

**Kontakt:** AWO Kreisverband Freiberg e. V. | Forstweg 69 | 09599 Freiberg | Tel. 03731 795-700  
info@awo-freiberg.de | www.awo-freiberg.de | instagram: @awo\_freiberg



Das neue Beet der »Langenauer Spatzen«, Foto: Manuela Hamburg

# Wir wachsen mit unserem Gemüse

Seit über 13 Jahren wächst und gedeiht das Projekt »Gemüsebeete für Kids«. Was zunächst in Kindergärten und Kindertagesstätten vor allem in sozial benachteiligten Stadtteilen begonnen hat, schlägt heute in allen Regionen Deutschlands feste Wurzeln. Ein Erfolg, der auch im persönlichen Einsatz der Projekt-Paten begründet liegt – den teilnehmenden EDEKA-Kaufleuten. Jahr für Jahr kümmern sie sich gemeinsam mit den Vorschulkindern, den Teams ihres jeweiligen Patenkindergartens sowie den geschulten Helfer\*innen der EDEKA Stiftung um die Hochbeete.

Und genau diese fleißigen Helfer\*innen besuchten im Juni die Kindertagesstätte »Langenauer Spatzen«. Das Team der EDEKA Stiftung baute im Garten die Beete auf und Anja Süß und Bianka Reinhardt vom EDEKA Ziegler Brand-Erbisdorf brachten ganz viele Pflanzen mit, um mit den Kindern die Beete zu bestücken. Auch einen riesengroßen Korb voller Gemüse hatten die Frauen dabei. Vielen Dank an die Helfer\*innen und Spender\*innen. Die Kinder waren begeistert und wussten schon eine ganze Menge über den Gemüseanbau. Nun hoffen wir auf eine reiche Ernte und freuen uns auf gute Erträge.

Im Rahmen des Projektes »Blauer Adler« führten wir als Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Freiberg e.V. ein Projekt zugunsten der Umwelt in unserer Sozialpädagogischen Familienhilfe durch. Die Allianz unterstützt mit dem Projekt »Blauer Adler« weltweit Umweltprojekte. Kinder und Jugendliche sollen sich dabei mit Umweltthemen auseinandersetzen und sich bewusst für die Umwelt einsetzen. Mit den Kindern der Sozialpädagogischen Familienhilfe haben wir im Rahmen des Projektes zwölf Erdbeerpflanzen eingepflanzt, Kletterbohnen gezüchtet und ein großes Hochbeet mit Kräutern auf unserer Terrasse bepflanzt. Ebenso haben zwei Johannisbeerbäume und ein Apfelbaum ihren Platz in unserem Garten hinter dem Sozial-Kulturellen-Zentrum eingenommen.

Die einheimischen Tiere heißen wir mit zwei Vogelhäusern, einem Eichhörnchenkobel und einem großen Insektenhotel herzlichst willkommen. Schön ist es, dass wir alles vom Fenster aus beobachten können. Wir bedanken uns herzlichst bei allen fleißigen Kinderhänden, die in dem Projekt mitgewirkt haben, und vor allem bei Frau Bleiber von der Allianz in Großschirma, die uns das Projekt ermöglicht hat.

## Obstanbau im Garten der Sozialpädagogischen Familienhilfe



Emily, Jost, BA-Studentin Maya Wolf und Susan Irmischer (Leiterin Sozialpädagogische Familienhilfe) hatten sichtlich Freude beim Pflanzen. Foto: Manuela Hamburg

# Tag der offenen Tür in Flöha

**L**ang sehnten wir diesen Tag der offenen Tür herbei, denn bereits seit Mai 2020 sind die Beratungsstelle für Schwangere und Familien und seit August 2020 die Tagespflege sowie das Büro des Quartiersmanagements im Flöhaer Stadtteil Sattelgut ansässig.

Am 5. August 2021 war es nun soweit und der Tag der offenen Tür im zentralen Plau-Center konnte begangen werden. Von 11 bis 17 Uhr bestand für Interessierte die Möglichkeit, sich unsere Räumlichkeiten vor Ort anzuschauen. Ein reichhaltiges Küchenbuffet und Leckeres vom Grill sorgten für das leibliche Wohl. Das Basteln und Kinderschminken sowie eine Hüpfburg wurden von den Kindern rege genutzt.

Der Bürgermeister der Großen Kreisstadt Flöha, Volker Holuscha, betonte in seiner Ansprache, wie froh er sei, mit der AWO einen großen Dienstleister vor Ort ansässig zu wissen. Dabei ist eine weitere Sozialstation im kommenden Jahr geplant, welche die Bedarfe der ambulanten Pflege decken soll.

Auch AWO-Geschäftsführer Jörg Lehmann sowie der Vermieter Klaus Wortmann waren anwesend und begrüßten die Gäste. Wir bedanken uns bei den im Plau-Center ansässigen Firmen, welche uns unterstützt haben und mit denen wir gemeinsam das Plau-Center als Anlaufstelle für Jung und Alt beleben möchten.

Ein großes Dankeschön geht auch an die AWO-Mitarbeitenden und deren fleißige Helfer\*innen, die diesen Tag mit ausgestaltet haben.

Der staunende Blick in den Spiegel.  
Das Schminken mit tollen Motiven war bei den vielen kleinen Gästen gefragt.



Bürgermeister der Großen Kreisstadt Flöha Volker Holuscha (rechts im Bild) sprach sich lobend für die Dienstleistungen im Plau-Center aus. Fotos: Manuela Hamburg



**D**ie Mitgliederversammlung der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Freiberg e. V. hat am 22. September 2021 einen neuen Vorstand gewählt. An der Spitze des Kreisverbandes steht Erich Schlörke, Betriebswirt (WA), der seit 30 Jahren in unterschiedlichen Gremien die Arbeiterwohlfahrt in Sachsen in wichtigen Funktionen begleitet und maßgeblich mit gestaltet hat. Mit den neuen stellvertretenden Vorsitzenden Manuela Raschke, Dipl.-Bankbetriebswirtin, und Sven Peitzsch, Rechtsanwalt, sowie den Beisitzer\*innen Veronika Horn, Krankenschwester, Katja Wagner, Dipl.-Betriebswirtin (BA) und Ulrich Karg, Dipl.-Sozialpädagoge (FH) und Sozialarbeiter, hat unser Kreisverband Kompetenzen an der Spitze, die für die weitere Entwicklung unseres Kreisverbandes und die gemeinwohlorientierte Unterstützung der uns anvertrauen und hilfsbedürftigen Menschen stehen, sagt der Geschäftsführer der Arbeiterwohlfahrt Freiberg, Jörg Lehmann.

## Die AWO Freiberg hat einen neuen Vorstand gewählt

# Unsere AWO-Bereiche

»Schauen Sie sich um« – nichts leichter als das!



Dabei schlüpfen AWO-Mitarbeitende spontan in die Rollen vor der Kamera und entpuppen sich als wahre Moderator\*innen. So wurden die Auszubildende Nora Kaden oder die Projektmitarbeitenden Luisa Paeth und Noah Zühlke ganz schnell zu Sprecherinnen und Sprecher VOR der Kamera. Denn sie haben sich ganz spontan bereiterklärt, den AWO Kreisverband Freiberg e. V. durch ihre Persönlichkeit zu präsentieren.

So entstand bereits ein Video, das die Bereiche der AWO vorstellt sowie die Tagespflege Flöha, die Arbeit des Quartiersmanagements und das Projekt »Frei(t)raum – Jugend braucht Freiräume« (Seite I).

In den kommenden Monaten sind weitere Videos geplant.

**G**emütlich von zuhause aus die AWO kennenlernen: Heutzutage ist das dank Foto, Video und Co. kein Problem.

In den vergangenen Monaten entstanden im AWO Kreisverband Freiberg e. V. die ersten Videos, welche die verschiedenen Bereiche der AWO präsentieren.



Arbeiterwohlfahrt  
Kreisverband  
Freiberg e.V.

AWO Video – Unsere Bereiche  
vorgestellt für Jugendliche  
[www.awo-freiberg.de/awobereiche](http://www.awo-freiberg.de/awobereiche)



Kreisverband Freiberg e. V.  
Tagespflege Flöha  
Sattelgut

Tagespflege Flöha  
[www.awo-freiberg.de/](http://www.awo-freiberg.de/)  
[videtagespflegefloeha2021](http://www.awo-freiberg.de/videtagespflegefloeha2021)



Kreisverband Freiberg e. V.  
Quartiers-  
management

Quartiersmanagement  
[www.awo-freiberg.de/](http://www.awo-freiberg.de/)  
[quartiersmanagement](http://www.awo-freiberg.de/quartiersmanagement)

## Nachruf

Die Arbeiterwohlfahrt Freiberg trauert um

### Dieter Clausnitzer \*1948 – †2021

#### Sein Wirken

Abitur mit Berufsausbildung zum Koch | Studium Mathematik an der Bergakademie Freiberg | Mitarbeiter in den Instituten DBI und FILK in Freiberg

Nach der Wende übernahm Herr Clausnitzer die Leitung in der Stadtverwaltung Freiberg im Bereich der Wirtschaftsförderung und des Wohnungsamtes.

Er stand uns seit 1993 als engagiertes AWO-Mitglied und seit 2013 in der Revisionskommission jederzeit zur Seite. Seine Motivation und seine sozialen Kompetenzen bleiben Ansporn und Inspiration für uns.

Vorstand, Geschäftsleitung und alle Mitglieder des Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Freiberg e. V.



»Die Welt lebt von Menschen,  
die mehr tun als ihre Pflicht.«

Ewald Balsler